

Presseinformation

11. Mai 2012

Korneuburg: Neue Ampel in Betrieb genommen

Mehr Sicherheit im Bereich des Landesgerichts

In Korneuburg auf dem Hauptplatz Ost gibt es bereits seit einigen Monaten intensive Bestrebungen, durch verschiedene Maßnahmen mehr Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu erreichen. Insbesondere auf der durch die Stadt verlaufenden Landesstraße B 3, die beim Landesgericht in Spitzenzeiten bis zu 125 Fußgänger in der Stunde überqueren wollen.

Mit der Inbetriebnahme einer neuen Druckknopfanlage auf dem Schutzweg an der Landesstraße B 3 durch Landesrat Mag. Karl Wilfing konnte kürzlich ein wichtiger Schritt in diese Richtung gesetzt werden. „Die Stadtgemeinde Korneuburg und das Land Niederösterreich haben damit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet“, ist Wilfing überzeugt.

Tagsüber wird die Druckknopfanlage im koordinierten Betrieb mit den Ampeln an der Landesstraße B 3 geschaltet. Um die Wartezeiten für die Fußgänger zu visualisieren, wird erstmals bei der Ampelanlage eine Anzeige angebracht, die in Sekundenschritten die verbleibende Zeit bis zur nächsten Grünphase zählt. In der Nacht steht die neue Ampel für den Fahrzeugverkehr auf der Landesstraße B 3 auf Dauergrün und wird nur durch das Betätigen eines Druckknopfes umgeschaltet.

Die Investitionen dafür belaufen sich auf 36.000 Euro, wobei 93 Prozent der Kosten vom Land Niederösterreich und 7 Prozent von der Stadtgemeinde Korneuburg getragen werden. Die Errichtung der Druckknopfanlage wurde von der Straßenmeisterei Korneuburg und der Firma Gesig in einer Bauzeit von sechs Wochen durchgeführt.